Technische Hochschule Rosenheim

Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Sie verbindet praxisnahe Forschung mit innovativer Nachwuchsförderung in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Das interdisziplinäre Miteinander der Fakultäten und Einrichtungen garantiert hochwertigen Erkenntnisgewinn und ausgezeichnete Lehre. Zu den gelebten Werten der TH Rosenheim zählen Nachhaltigkeit, Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung.

Für das Projekt „Hybride, innovative und greifbare Hochschullehre in Rosenheimer Qualität (HigHRoQ)“
suchen wir in der Hochschulleitung zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

für das

Qualitätsmanagement

mit bis zu 20,00 Stunden pro Woche.
Die Stelle ist bis 31.07.2024 befristet und teilzeitfähig.
Kennziffer **2021-69-HL-HigHRoQ-QM**

Das von der Stiftung Innovation Hochschullehre im Rahmen der Förderbekanntmachung „Hochschullehre durch Digitalisierung stärken“ geförderte Projekt HigHRoQ der Technischen Hochschule (TH) Rosenheim hat zum Ziel den digitalen Transformationsprozess der Hochschullehre systematisch auszubauen und nachhaltig zu gestalten. Um den Studierenden neue Lernerfahrungen und den Aufbau eines zukunftsfähigen Kompetenzprofils zu ermöglichen, werden innovative Lehrmethoden und Lernsettings in mehreren Fakultäten implementiert, aufgebaut und evaluiert. Daneben wird die digitale Infrastruktur der TH Rosenheim sowie der Support in den Bereichen Medientechnik und Mediendidaktik nachhaltig ausgebaut.

Ihr Aufgabengebiet

- Unterstützung der Projektleitung (Vizepräsident Studium und Lehre) in allen Fragen des Qualitätsmanagements des Gesamtprojektes an der TH Rosenheim
- Planung und Durchführung von Evaluationen im Gesamtprojekt
- Unterstützung bei Evaluationsaktivitäten in den Teilprojekten
- Auswertung und Analyse von qualitätsrelevanten Informationen zum Projektfortschritt
- Vorbereitung der Berichterstattungen für die Gremien der TH RO und für den Fördergeber (Stiftung Innovation Hochschullehre)

Sie bringen mit

- in abgeschlossenes Studium (Diplom Univ. oder Master), vorzugsweise im Bereich der Sozialwissenschaften mit einem Schwerpunkt im Bereich der empirischen Forschung
- praktische Kenntnisse im Bereich der statistischen Datenanalyse
- ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- sehr gute Ausdrucksfähigkeit
- Aufgeschlossenheit am digitalen Lehren und Lernen
- Engagement, Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten

Wir bieten

- Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem interdisziplinären, kollegialen Projektteam aus ProfessorenInnen und KollegenInnen
- vielfältige Möglichkeiten Familie und Beruf zu vereinbaren
- betriebliche Gesundheitsförderung
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TV-L), mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Sonderleistungen

Die Technische Hochschule Rosenheim verpflichtet sich, die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, unabhängig von deren Herkunft, Hautfarbe, Religion, Alter und sexuellen Identität, zu fördern. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.
Da wir den Anteil von Frauen im technischen Bereich erhöhen wollen, freuen wir uns besonders auf Bewerbungen von qualifizierten Frauen.

Bewerbungen bitte online über unser Bewerbermanagement (Bewerbungsschluss: 19.09.2021)
Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Lachmann: E-Mail eckhardt@th-rosenheim.de